

„ERLANGEN QUER“

Masterarbeit TH Nürnberg 2014 | Verfasserin: Carina Drechsler



Abbildung oben: Perspektive - Skizzenhaft Visualisierung
Abbildung mitte: Stadträumliches Entwicklungskonzept (s.M.)
Abbildung unten: Zonierungsschnitt West-Ost(s.M.)
Text: Auszug Erläuterungstext S. 4-5

Masterarbeit „Erlangen Quer“ Exzerpt


Titel:
ERLANGEN QUER
Verbindung von Erlanger Altstadt und Alterlangen
Masterarbeit Sommersemester 2014

Verfasserin:
Carina Drechsler

Betreuung:
Technische Hochschule Nürnberg
Studiengang Architektur
Prof. Ingrid Burgstaller
Prof. Hubert Kress

[...] Die Arbeit entwickelt eine städtebauliche Intervention in der mittelfränkischen Stadt Erlangen. Das Erlanger Stadtgebiet wird durch einen Fluss, die Regnitz, und die ihn umgebenden Auen in zwei flächenmäßig gleichgroße Hälften geteilt, die sich in verschiedenen Bereichen wie Infrastruktur, Vernetzung, Kultur und Urbanität stark voneinander unterscheiden. Die östliche Hälfte („Altstadt“ als Anknüpfungspunkt) ist hier sowohl infrastrukturell als auch allgemein weiterentwickelt als die westliche Hälfte („Alterlangen“ als Anknüpfungspunkt). [...]

Die Querverbindung wird durch zwei prominente Trittsteine strukturiert: Den ersten Trittstein bildet eine Kulturinsel in der Regnitz, den zweiten ein neu auf der Fläche eines Großparkplatzes entwickeltes Quartier. [...]

Referat für
Planen und Bauen 

„ERLANGEN QUER“

Masterarbeit TH Nürnberg 2014 | Verfasserin: Carina Drechsler



Abbildung oben: Vertiefungsbereich Großparkplatz Grundriss EG (s.M.)
Abbildung mitte: Schnitt West-Ost (s.M.)
Text: Auszug Erläuterungstext S. 233 ff.

Masterarbeit „Erlangen Quer“ Entwicklung des Großparkplatzes

Titel:
ERLANGEN QUER
Verbindung von Erlanger Altstadt und Alterlangen
Masterarbeit Sommersemester 2014

Verfasserin:
Carina Drechsler

Betreuung:
Technische Hochschule Nürnberg
Studiengang Architektur
Prof. Ingrid Burgstaller
Prof. Hubert Kress

Das Großparkplatz Areal ist aktuell die innerstädtische Fläche mit dem größten Entwicklungspotential. Man kann sie als nahezu vakant bezeichnen da ihre Funktion als Reserveläche nicht mehr besteht [...] und ebenerdiges Parken in so zentraler Lage im Sinne der ressourcenschonenden Stadtentwicklung als nicht mehr zeitgemäß bezeichnet werden muss.

Ihre Schlüsselfunktion als Bindeglied zwischen Ost- und Weststadt sowie zwischen dem urbanen Raum, der ÖPNV Drehscheibe und dem Naherholungsgebiet Regnitzgrund ist im Stadtgebiet einzigartig. Daher ist das Ausloten verschiedenster Ansätze zur Umgestaltung dieses Areals von zentraler Bedeutung für die Stadtentwicklung. Neben der Frage der Nutzung und des Bedarfs der Stadt stellen sich Fragen zum Anschluss an Innenstadt und Regnitzgrund. Daraus resultieren weitere Fragen zur Körnung der Bebauung und zum Niveau des Stadtbodens auf. [...]

Referat für
Planen und Bauen 